

PRESSEINFORMATION

Jubiläumsspende für die Alte Vogtei

Volksbank in Heepen wird 50 Jahre

Bielefeld-Heepen. Die Volksbank in Heepen wird heute 22. Juli 50 Jahre alt. Am 22. Juli 1959 eröffnete die ehemalige Volksbank Bielefeld ihre erste Filiale an der Hillegosser Straße 9. Im vergangenen Jahr fusionierte die heimische Genossenschaftsbank mit der Volksbank Brackwede zur Bielefelder Volksbank und ist nun an 24 Standorten in Bielefeld und Schloß Holte-Stukenbrock vertreten.

„In Zeiten von Wirtschafts- und Finanzkrise verzichten wir anlässlich dieses Jubiläums allerdings bewusst auf große Feierlichkeiten. Stattdessen geben wir eine Spende über 5.000 Euro in den Stadtbezirk Heepen“, so der Volksbankvorstand Michael Kittel.

Nachdem Ende der fünfziger Jahre von den Finanzbehörden die allgemeine Freigabe zur Filialeröffnung für Banken erfolgte, stand für die Verantwortlichen der Volksbank fest, in der aufstrebenden Gemeinde Heepen eine Filiale zu eröffnen. Man hatte das wirtschaftliche Potential der Region erkannt und wollte für die Bevölkerung als starker Finanzdienstleister präsent sein. Im Zuge der Wohnraumbeschaffung waren in Heepen viele Miet- und Eigenheime entstanden, so dass sich der ehemals dörfliche Charakter schnell wandelte. Auch viele Geschäfts- und Gewerbebetriebe siedelten sich im Ortskern an.

Unter der Leitung von Helmut Kittelmann, der 2008 verstarb, wurde die Filiale 1959 in angemieteten Räumlichkeiten an der Hillegosser Straße 9 eröffnet. Am Ende des ersten Geschäftsjahres standen 86 neue Girokonten und 145 neue Sparkonten in Kittelmanns Filialbilanz. Heute werden im Einzugsbereich Heepen fast 30.000 Kunden betreut und mehr als 36.000 Konten geführt. Im Juni 1968 trat Klaus Wüllner, der

vielen Heepern noch ein Begriff ist, die Nachfolge Kittelmanns an. Die gestiegenen Anforderungen an diskrete Kundenberatung und moderne Technik machten dann Anfang der achtziger Jahre einen Neubau erforderlich. Im Mai 1983 fand der Umzug der Filiale an den jetzigen Standort an der Hillegosser Straße 17 statt. Wolfgang Perschke übernahm 1995 die Leitung des Marktbereiches Heepen. Seit 2006 führt Filialleiter Alfred Losing das zehnköpfige Mitarbeiterteam; Wolfgang Perschke ist als Marktbereichsleiter neben der Filiale Heepen für fünf weitere Filialen im Bielefelder Osten verantwortlich.

In der Volksbank in Heepen standen immer Kontinuität und Kompetenz in der personellen Besetzung im Vordergrund. Seit Eröffnung 1959 ist Alfred Losing erst der vierte Filialleiter in der Heeper Volksbank-Geschichte. Auch das Mitarbeiterteam zeichnet sich durch eine langjährige Betriebszugehörigkeit aus. Die enge Verwurzelung der Volksbank mit Bielefelds flächenmäßig größtem Stadtbezirk und seinen Bürgern drückt sich neben gewachsenen Verbindungen zu Vereinen und der Beteiligung in der Werbegemeinschaft auch in der aktiven Mitwirkung beim jährlich stattfindenden Heeper Ting aus.

Mit der Jubiläumsspende war es den Volksbank-Verantwortlichen wichtig, ein Projekt zu unterstützen, das möglichst vielen Bürgern aus Heepen zugute kommt. In enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung fiel die Entscheidung, die Spende für die Anschaffung eines Klaviers und einer portablen Musikanlage in der Alten Vogtei einzusetzen. In dem kulturellen Begegnungszentrum, das von Vereinen und Chören genutzt wird und allen Bevölkerungsgruppen zur Verfügung steht, fehlt bislang jegliche musikalische Ausstattung.

Bielefeld, 22. Juli 2009

*Bielefelder Volksbank eG
Manuela Llewelyn
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0521/544-114*